

# Rundbrief März/2023

DGG „Griechen-Haus Leipzig“ e.V. • Pölitzstr. 32 • 04155 Leipzig



c/o Kostas Kipuros, Pölitzstr. 32, D - 04155 Leipzig  
Email: [info@griechenhausleipzig.net](mailto:info@griechenhausleipzig.net)  
Internet: [www.griechenhausleipzig.net](http://www.griechenhausleipzig.net)

Leipzig, am 4. März 2023

Liebe Mitglieder und Freunde des Leipziger Griechenhaus-Vereins,  
das Frühjahr naht, und nun endlich kommt auch wieder Leben in unseren Verein ...  
Wir laden ein zu zwei ganz unterschiedlichen Veranstaltungen:

**Donnerstag, 30. März, 19:00 Uhr**, Gaststätte „Ambrosia“, Prager Straße 153:  
**„Demokratie im Kreuzfeuer - damals und heute“**

Diesen Abend wird uns unser Mitglied Rolf-Michael Turek gestalten, indem er zunächst mit einer kurzen Darlegung zum Thema „Demokratie in der Antike“ beginnt und danach die Argumente gegen die Demokratie - damals und heute - vorstellt, um darüber (und das ist für ihn der wichtigere Teil) mit den Anwesenden ins Gespräch zu kommen. Hierzu schreibt er:

*Im Laufe der Geschichte hat sich die Demokratie immer wieder flexibel an veränderte Gegebenheiten angepasst und konnte in der Regel ihre Herausforderungen und Probleme meist bewältigen. Für viele von uns scheint sie auch heute noch die bestmögliche Herrschaftsform zu sein.*

*Doch schon seit ihrer Entstehung in der Antike stößt die Demokratie immer wieder auch auf Kritik, zeitweilig gar Feindschaft. Die gegenwärtigen tiefgreifenden Veränderungen in Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur und Weltpolitik lassen den Eindruck entstehen, dass die Demokratie sich auf dem Rückzug bzw. in einer Krise befindet. Politische Bewegungen sind entstanden, die mit Berufung auf „das Volk“ Politik und Medien fundamental kritisieren und die Funktionsfähigkeit der Demokratie in Zweifel ziehen.*

*Neben politischer Polemik gibt es indes auch begründete Kritik. Diese benennt Probleme, die mit der Demokratie zusammenhängen und von ihr erzeugt werden.*

**Donnerstag, 27. April, 19:00 Uhr**, Gaststätte „Ambrosia“, Prager Straße 153:

**„Der Untergang von Phaistos“ - Heike Wolff liest aus ihrem Kreta-Roman**

Der neue Roman der Autorin ist seit Dezember 2022 im Buchhandel erhältlich. Es handelt sich um einen historischen Roman, der den Untergang der Minoer thematisiert. Zur Einstimmung und als „Appetitmacher“ sei hier der Klappentext zitiert:

*Kreta, um das Jahr 1450 v. Chr. Das Volk der Minoer hungert, und von Norden breiten die Achäer ihren Einfluss aus und drohen die Insel zu überfallen. Ide, Tochter des Archons von Phaistos, soll als Handlungspfad mit Agathon, dem Prinzen von Pylos, vermählt werden und so ein starkes Bündnis sichern. Obwohl ihr Herz Geros, dem Flottenkapitän von Phaistos, gehört, muss sie ins ferne Pylos aufbrechen. Auf der gefährlichen Reise kommen ihr Zweifel, ob die Hochzeit tatsächlich dem Bündnis dient. Kann sie Agathon trauen? Oder ist die Vermählung Teil eines hinterhältigen Plans, mit dem die Achäer selbst die Herrschaft über Kreta erringen wollen? Nach und nach ereignen sich in Phaistos befremdliche Dinge, die Ides Verdacht erhärten.*

Herzliche Einladung zu beiden Veranstaltungen! Um Vortrag, Gespräch bzw. Lesung so wenig wie möglich zu stören, bitten wir diejenigen, die an diesem Abend im Ambrosia auch zu speisen wünschen, entsprechend früher zu kommen; vielen Dank!

Nun sei noch auf folgende Veranstaltungen bzw. Vorhaben hingewiesen:

Sonntag, 16. April, 16:00 Uhr, Stadtteilzentrum Messemagisträle, Str. des 18. Okt. 10a: Osterfeier der Griechischen Gemeinde Leipzig e.V. - Herzliche Einladung!

Der Städtepartnerschaftsverein wird auch in diesem Jahre wieder Praktika für griechische Schüler aus Thessaloniki organisieren, und wie jedes Jahr werden Familien gesucht, die einen Schüler betreuen können. Dieses Jahr kommen die Griechen vom 24.06.23 bis 15.07.23. Wer in der Lage ist und bereit wäre, einen der Praktikanten zu betreuen, sollte sich bitte bald per E-Mail unter [info@leipzig-thessaloniki.de](mailto:info@leipzig-thessaloniki.de) melden.

Und schließlich sei noch darauf hingewiesen, dass zur Buchmesse bzw. bei „Leipzig liest“ auch wieder griechische Schriftsteller mitwirken (z.B. Amanda Michalopoulou, Elena Pallantza, Anastasia Zampounidis ...). Wer es genauer wissen möchte, kann die Termine finden bei <https://www.leipziger-buchmesse.de/de/leipzig-liest/programmuche>

Mit herzlichen Grüßen

Euer / Ihr Vorstand des Griechenhauses